

Antrag
des
Umwelt-Ausschusses

über den Antrag gemäß § 34 LGO 2001 des Abgeordneten Kasser betreffend Maßnahmenpaket
„Umwelt schützen – Abfälle vermeiden - natürliche Ressourcen schonen“

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„1. Die NÖ Landesregierung wird im Sinne der Antragbegründung ersucht:

- a) Das Informationsangebot zur Vermeidung von Einwegplastik weiter auszubauen und Multiplikatoren stärker zu involvieren.
- b) Alle Veranstaltungen und Feste, die vom Land NÖ oder von Organisationen, welche im überwiegenden Einfluss des Landes NÖ stehen, ausgerichtet werden, entsprechend der Kriterien für „Sauberhafte Feste“ durchzuführen und die Anstrengungen für die Verbreitung und den Ausbau des Programms „Sauberhafte Feste“ weiter zu verstärken.
- c) Einen „Aktionsplan Geschirrmobil“ zu erarbeiten. Darin sollen Maßnahmen festgelegt werden, um die Kapazitäten an Geschirrmobilen und Geschirrspülern weiter auszubauen. Innerhalb der nächsten Jahre soll dadurch die Zahl an verfügbaren Geschirrmobilen und Geschirrspülern um 30% gesteigert werden.
- d) Anhand von den Pilotprojekten zu prüfen, ob in Niederösterreich ein Netz von „ReUse“-Shops am Wertstoffzentrum (WSZ) für gebrauchte, aber gut erhaltene und einwandfrei funktionierende Elektrogeräte, Möbel, Sport- und Freizeitgeräte sowie Hausrat, ähnlich dem oberösterreichischen Modell „ReVital“ sinnvoll ist und ob der ökologische Nutzen in einem angemessenen Verhältnis zu den eingesetzten Mitteln steht.

2. Durch diesen Antrag gemäß § 34 LGO werden die Anträge Ltg.-805/A-2/12-2019, Ltg.-806/A-2/13-2019, Ltg.-807/A-2/14-2019 miterledigt.“

Mag. Scheele
Berichterstatterin

Hinterholzer
Obfrau